



Erwerbstätigkeit

A VI - j

Arbeitsvolumen der Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweigen in Mecklenburg-Vorpommern

1998 bis 2002

UNGÜLTIG
nach Revision 2005

Bestell-Nr.: A673 2002 00

Herausgabe: 16. März 2004
Printausgabe: EUR 4,00

Herausgeber: Statistisches Landesamt Mecklenburg-Vorpommern, Lübecker Straße 287, 19059 Schwerin,
Telefon: 0385 4801-0, Telefax: 0385 4801-123, Internet: <http://www.statistik-mv.de>, E-Mail: poststelle@statistik-mv.de

Zuständige Dezernentin: Dr. Margit Herrmann, Telefon: 0385 4801-686

© Statistisches Landesamt Mecklenburg-Vorpommern, Schwerin, 2004

Für nicht gewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Zeichenerklärungen und Abkürzungen

-	nichts vorhanden
0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
...	Zahl lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
x	Aussage nicht sinnvoll oder Fragestellung nicht zutreffend
/	keine Angabe, da Zahlenwert nicht ausreichend genau oder nicht repräsentativ
()	Zahl hat eingeschränkte Aussagefähigkeit
p	vorläufige Zahl
s	geschätzte Zahl
r	berichtigte Zahl

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Auf- und Abrunden der Einzelwerte.

Inhaltsverzeichnis

	Seite
I. Vorbemerkungen	3
II. Begriffe und Definitionen	3
III. Ergebnisse und Grafiken	4
1. Entwicklung von Erwerbstätigen, gesamtwirtschaftlichem Arbeitsvolumen und Arbeitsvolumen je Erwerbstätigen	5
2. Entwicklung des gesamtwirtschaftlichen Arbeitsvolumens der Arbeitnehmer und Selbstständigen sowie der Zahl der Erwerbstätigen	5
IV. Tabellen	
1. Arbeitsvolumen der Erwerbstätigen nach Wirtschaftsbereichen in Mecklenburg-Vorpommern 1998 bis 2002	6
2. Arbeitsvolumen der Arbeitnehmer nach Wirtschaftsbereichen in Mecklenburg-Vorpommern 1998 bis 2002	7
3. Arbeitsvolumen der Erwerbstätigen in den Bundesländern 1998 bis 2002	8

I. Vorbemerkungen

Der vorliegende Statistische Bericht enthält erstmalig regionale Angaben zum Arbeitsvolumen. Diese Angaben beruhen auf Berechnungen nach einem einheitlichen Konzept, das vom Arbeitskreis Erwerbstätigenrechnung des Bundes und der Länder entwickelt wurde. Diesem Arbeitskreis gehören Vertreter aller Statistischen Landesämter und des Statistischen Bundesamtes an.

Der vorliegende Statistische Bericht weist jahresdurchschnittliche Ergebnisse für das Land Mecklenburg-Vorpommern für Erwerbstätige und Arbeitnehmer nach Wirtschaftsbereichen sowie für die Bundesländer für Erwerbstätige der Jahre 1998 bis 2002 nach dem Arbeitsortkonzept zum Berechnungsstand August 2003 aus.

II. Begriffe und Definitionen

Arbeitnehmer

Als Arbeitnehmer zählt, wer als Arbeiter, Angestellter, Beamter, Richter, Berufssoldat, Soldat auf Zeit, Wehr- oder Zivildienstleistender, Auszubildender, Praktikant oder Volontär in einem Arbeits- bzw. Dienstverhältnis steht. Eingeschlossen sind auch Heimarbeiter. Nicht berücksichtigt werden die Beschäftigten bei extraterritorialen Organisationen und Körperschaften.

Arbeitsortkonzept

Nach dem Arbeitsortkonzept werden alle Erwerbstätigen am Ort ihrer Arbeit erfasst, unabhängig davon, ob sie in der betreffenden regionalen Gebietseinheit ansässig oder als Gebietseinpendler von außen dort tätig sind.

Arbeitsvolumen

Das Arbeitsvolumen umfasst die in der Gesamtwirtschaft zur Erstellung des Bruttoinlandsprodukts insgesamt von den Erwerbstätigen (Arbeitnehmern und Selbstständigen) geleisteten Arbeitsstunden. Das Arbeitsvolumen der Erwerbstätigen wird dabei rechnerisch bestimmt als Produkt aus der Zahl der Erwerbstätigen und der durchschnittlich geleisteten Arbeitszeit je Erwerbstätigen. Es ist ein Indikator für die Leistung des Produktionsfaktors Arbeit, da Veränderungen der Arbeitszeit, Kurzarbeit und Überstunden sowie sonstiger Bestimmungsgrößen Berücksichtigung finden. Das Arbeitsvolumen umfasst hingegen nicht die bezahlten, aber nicht geleisteten Stunden (z. B. Jahresurlaub, bezahlte Feiertage, bezahlte krankheitsbedingte Abwesenheit), Essenspausen und die Zeit für Fahrten von der Wohnung zum Arbeitsplatz, auch wenn sie bezahlt wird (Bauarbeiter).

Bruttoinlandsprodukt

Das Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen umfasst die innerhalb eines abgegrenzten Wirtschaftsgebietes (Inland) erbrachte wirtschaftliche Gesamtleistung. Hierbei wird zu der zu Herstellungspreisen bewerteten bereinigten Bruttowertschöpfung aller Wirtschaftsbereiche und Sektoren des Gebietes die Differenz aus Gütersteuern und Gütersubventionen addiert.

Erwerbstätige

Erwerbstätige sind alle Personen, die unabhängig von der Dauer ihrer Arbeitszeit einer oder mehreren Erwerbstätigkeiten nachgehen. Zu den Erwerbstätigen gehören die Selbstständigen, mithelfenden Familienangehörigen, frei beruflich Tätigen, beschäftigten Arbeitnehmer sowie die Soldaten (einschließlich Wehr- und Zivildienstleistende). In der Entstehungsrechnung werden zu den Erwerbstätigen alle Personen unabhängig von ihrem Wohnsitz gerechnet, die im Inland (= Arbeitsort) erwerbstätig sind. Die Zuordnung erfolgt unabhängig von der Bedeutung des Ertrages dieser Tätigkeit für ihren Lebensunterhalt und ohne Rücksicht auf die von ihnen tatsächlich geleistete oder vertragsmäßig zu leistende Arbeitszeit. Erwerbstätige Personen, die gleichzeitig mehrere Tätigkeiten ausüben, werden nur einmal gezählt. Sowohl die Zuordnung nach der Stellung im Beruf (Selbstständige, mithelfende Familienangehörige, Arbeitnehmer) als auch die Zuordnung auf Wirtschaftsbereiche erfolgen nach der zeitlich überwiegenden Tätigkeit.

mithelfende Familienangehörige

Als mithelfende Familienangehörige werden alle Personen gerechnet, die regelmäßig unentgeltlich in einem Betrieb mitarbeiten, der von einem Familienmitglied als Selbstständigen geleitet wird.

Selbstständige

Zu den Selbstständigen gehören tätige Eigentümer und Miteigentümer in Einzelunternehmen und Personengesellschaften, selbstständige Landwirte (auch Pächter), selbstständige Handwerker, selbstständige Handelsvertreter, freiberuflich und andere selbstständig tätige Personen. Nicht zu den Selbstständigen zählen jedoch Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis stehen und lediglich innerhalb ihres Arbeitsbereiches selbstständig disponieren können.

Wirtschaftsbereich

Die Wirtschaftsbereichsgliederung der erwerbstätigen Personen erfolgt nach der in der Europäischen Union einheitlichen Klassifikation der Wirtschaftszweige NACE Rev. 1 (deutsche Fassung: WZ 1993). Einen Wirtschaftsbereich bildet dabei die Gesamtheit der örtlichen fachlichen Einheiten, die dieselben oder vergleichbaren Produktionstätigkeiten ausüben.

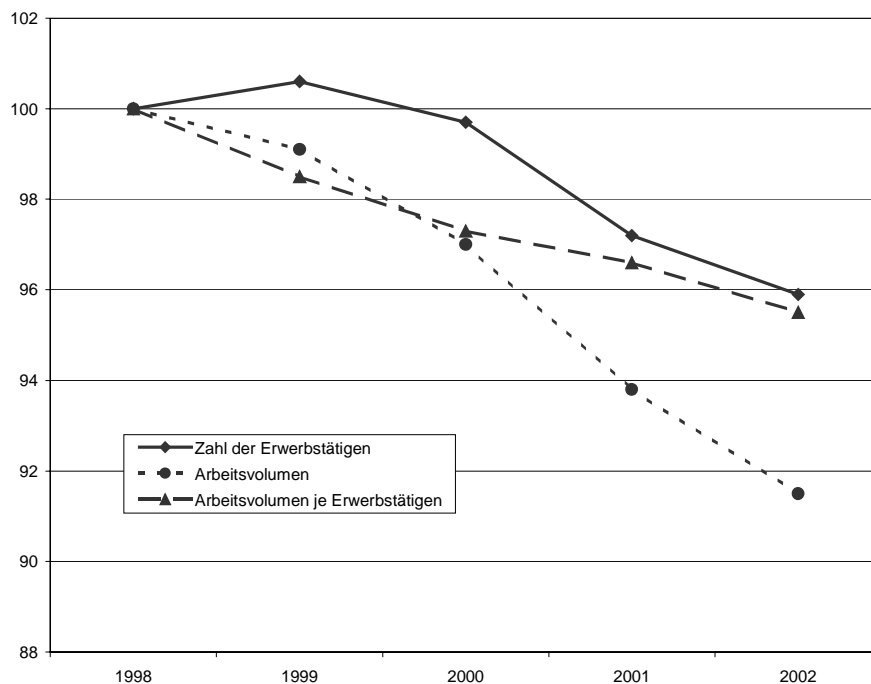
III. Ergebnisse und Grafiken

Die Zahl der Erwerbstätigen insgesamt ist im Jahr 2002 in Mecklenburg-Vorpommern gegenüber 1998 um 4,1 Prozent (dagegen Deutschland: + 2,8 Prozent) gesunken. Im gleichen Zeitraum verringerte sich das Arbeitsvolumen insgesamt um 8,5 Prozent (Deutschland: - 0,4 Prozent). Aufgrund dieses Beschäftigungsrückgangs war die Reduzierung des Arbeitsvolumens sehr hoch. Zum Rückgang des Arbeitsvolumens trug aber auch die Verkürzung der jährlichen Arbeitszeit je Erwerbstätigen bei. So wurden je Erwerbstätigen im Jahr 2002 durchschnittlich 1 525 Stunden (Deutschland: 1 443 Stunden) Arbeit geleistet, im Jahr 1998 waren es aber noch 1 597 Stunden (Deutschland: 1 489 Stunden). Das Arbeitsvolumen je Erwerbstätigen verringerte sich somit in 2002 gegenüber 1998 um 4,5 Prozent (Deutschland: - 3,1 Prozent). Je Werktag wurden in Mecklenburg-Vorpommern im Jahr 2002 durchschnittlich 4 402 000 Stunden (Deutschland: 223 163 000 Stunden) Arbeit geleistet, im Jahr 1998 waren es 4 752 000 Stunden (Deutschland: 221 384 000 Stunden). Das Arbeitsvolumen je Werktag sank damit im angegebenen Zeitraum um 7,4 Prozent (Deutschland: + 0,8 Prozent).

Die Struktur des Arbeitsvolumens hat sich in 2002 gegenüber 1998 in Mecklenburg-Vorpommern zugunsten des Dienstleistungssektors verschoben. Der Dienstleistungssektor erhöhte seinen Anteil am gesamten Arbeitsvolumen von 67,7 Prozent im Jahr 1998 auf in 2002 nunmehr 72,2 Prozent (Deutschland: von 65,2 Prozent auf 68,1 Prozent). Zugenommen gegenüber 1998 hat das Arbeitsvolumen in 2002 aber nur im Wirtschaftsbereich Finanzierung, Vermietung und Unternehmensdienstleister (+ 4,9 Prozent; Deutschland: + 15,8 Prozent). In allen anderen Wirtschaftsbereichen verringerte sich in Mecklenburg-Vorpommern das Arbeitsvolumen in 2002 gegenüber 1998. Besonders stark war die Reduzierung im Baugewerbe (- 31,2 Prozent; Deutschland: - 17,5 Prozent). Dadurch verringerte sich das Arbeitsvolumen im Produzierenden Gewerbe um 22,0 Prozent. Im Bereich Land- und Forstwirtschaft einschließlich Fischerei sank das Arbeitsvolumen um 16,9 Prozent (Deutschland: - 7,0 Prozent). Im Bereich Handel, Gastgewerbe und Verkehr verringerte es sich um 7,0 Prozent (dagegen Deutschland: + 0,1 Prozent). Relativ wenig verändert hat sich das Arbeitsvolumen im Bereich der öffentlichen und privaten Dienstleister (- 1,1 Prozent; aber Deutschland: + 2,2 Prozent).

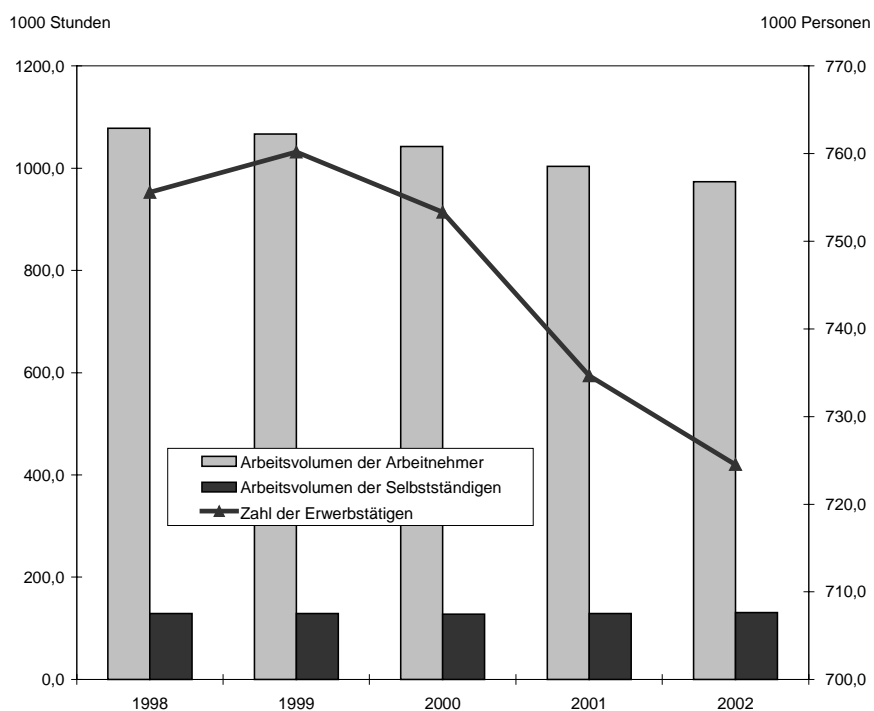
1. Entwicklung von Erwerbstätigen, gesamtwirtschaftlichem Arbeitsvolumen und Arbeitsvolumen je Erwerbstätigen

1998 = 100



© StaLA MV

2. Entwicklung des gesamtwirtschaftlichen Arbeitsvolumens der Arbeitnehmer und Selbstständigen sowie der Zahl der Erwerbstätigen



© StaLA MV

IV. Tabellen

1. Arbeitsvolumen der Erwerbstätigen nach Wirtschaftsbereichen in Mecklenburg-Vorpommern 1998 bis 2002

Lfd. Nr.	Arbeitsvolumen nach Wirtschaftsbereichen (WZ 93)	1998	1999	2000	2001	2002
Millionen Stunden						
1	Insgesamt	1 207,0	1 195,5	1 170,5	1 132,6	1 104,8
	davon					
2	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei (A+B)	67,7	66,5	62,2	58,6	56,2
3	Produzierendes Gewerbe (C+D+E+F)	321,7	308,1	294,5	268,3	250,8
	darunter					
4	Baugewerbe (F)	183,4	170,7	160,3	137,1	126,1
5	Dienstleistungsbereiche (G bis P)	817,6	821,0	813,7	805,8	797,7
	davon					
6	Handel, Gastgewerbe und Verkehr (G+H+I)	308,8	312,1	307,7	293,3	287,2
7	Finanzierung, Vermietung und Unternehmensdienstleister (J+K)	121,4	124,4	125,9	128,5	127,4
8	Öffentliche und private Dienstleister (L bis P)	387,4	384,5	380,1	383,9	383,2
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %						
9	Insgesamt	x	- 0,9	- 2,1	- 3,2	- 2,5
	davon					
10	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei (A+B)	x	- 1,7	- 6,5	- 5,9	- 3,9
11	Produzierendes Gewerbe (C+D+E+F)	x	- 4,2	- 4,4	- 8,9	- 6,5
	darunter					
12	Baugewerbe (F)	x	- 6,9	- 6,1	- 14,5	- 8,0
13	Dienstleistungsbereiche (G bis P)	x	+ 0,4	- 0,9	- 1,0	- 1,0
	davon					
14	Handel, Gastgewerbe und Verkehr (G+H+I)	x	+ 1,1	- 1,4	- 4,7	- 2,1
15	Finanzierung, Vermietung und Unternehmensdienstleister (J+K)	x	+ 2,5	+ 1,3	+ 2,1	- 0,9
16	Öffentliche und private Dienstleister (L bis P)	x	- 0,8	- 1,1	+ 1,0	- 0,2
Anteil an Deutschland in %						
17	Insgesamt	2,2	2,1	2,1	2,0	2,0
	davon					
18	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei (A+B)	3,6	3,6	3,4	3,3	3,2
19	Produzierendes Gewerbe (C+D+E+F)	1,8	1,8	1,7	1,6	1,6
	darunter					
20	Baugewerbe (F)	3,9	3,6	3,6	3,3	3,2
21	Dienstleistungsbereiche (G bis P)	2,2	2,2	2,2	2,1	2,1
	davon					
22	Handel, Gastgewerbe und Verkehr (G+H+I)	2,2	2,2	2,1	2,1	2,0
23	Finanzierung, Vermietung und Unternehmensdienstleister (J+K)	1,6	1,6	1,5	1,5	1,5
24	Öffentliche und private Dienstleister (L bis P)	2,6	2,5	2,5	2,5	2,5
Anteil an Insgesamt in %						
25	Insgesamt	100	100	100	100	100
	davon					
26	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei (A+B)	5,6	5,6	5,3	5,2	5,1
27	Produzierendes Gewerbe (C+D+E+F)	26,7	25,8	25,2	23,7	22,7
	darunter					
28	Baugewerbe (F)	15,2	14,3	13,7	12,1	11,4
29	Dienstleistungsbereiche (G bis P)	67,7	68,7	69,5	71,1	72,2
	davon					
30	Handel, Gastgewerbe und Verkehr (G+H+I)	25,6	26,1	26,3	25,9	26,0
31	Finanzierung, Vermietung und Unternehmensdienstleister (J+K)	10,1	10,4	10,8	11,3	11,5
32	Öffentliche und private Dienstleister (L bis P)	32,1	32,2	32,5	33,9	34,7

2. Arbeitsvolumen der Arbeitnehmer nach Wirtschaftsbereichen in Mecklenburg-Vorpommern 1998 bis 2002

Lfd. Nr.	Arbeitsvolumen nach Wirtschaftsbereichen (WZ 93)	1998	1999	2000	2001	2002
Millionen Stunden						
1	Insgesamt	1 078,4	1 066,6	1 042,5	1 003,5	973,7
	davon					
2	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei (A+B)	60,4	59,3	55,1	51,4	49,3
3	Produzierendes Gewerbe (C+D+E+F)	290,4	275,5	262,6	263,9	218,2
	darunter					
4	Baugewerbe (F)	164,2	149,8	138,9	116,0	103,8
5	Dienstleistungsbereiche (G bis P)	727,5	731,8	724,8	715,3	706,2
	davon					
6	Handel, Gastgewerbe und Verkehr (G+H+I)	254,6	257,5	253,3	240,2	235,7
7	Finanzierung, Vermietung und Unternehmensdienstleister (J+K)	104,4	108,4	110,4	112,8	111,0
8	Öffentliche und private Dienstleister (L bis P)	368,6	365,9	361,2	362,3	359,6
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %						
9	Insgesamt	x	- 1,1	- 2,3	- 3,7	- 3,0
	davon					
10	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei (A+B)	x	- 1,9	- 7,1	- 6,7	- 4,0
11	Produzierendes Gewerbe (C+D+E+F)	x	- 5,2	- 4,7	- 9,8	- 7,9
	darunter					
12	Baugewerbe (F)	x	- 8,7	- 7,3	- 16,5	- 10,5
13	Dienstleistungsbereiche (G bis P)	x	+ 0,6	- 1,0	- 1,3	- 1,3
	davon					
14	Handel, Gastgewerbe und Verkehr (G+H+I)	x	+ 1,2	- 1,7	- 5,2	- 1,9
15	Finanzierung, Vermietung und Unternehmensdienstleister (J+K)	x	+ 3,8	+ 1,9	+ 2,1	- 1,6
16	Öffentliche und private Dienstleister (L bis P)	x	- 0,7	- 1,3	+ 0,3	- 0,7
Anteil an Deutschland in %						
17	Insgesamt	2,3	2,2	2,2	2,1	2,1
	davon					
18	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei (A+B)	8,0	7,9	7,5	7,2	7,1
19	Produzierendes Gewerbe (C+D+E+F)	1,8	1,7	1,7	1,6	1,5
	darunter					
20	Baugewerbe (F)	4,2	3,9	3,9	3,5	3,4
21	Dienstleistungsbereiche (G bis P)	2,4	2,3	2,3	2,2	2,2
	davon					
22	Handel, Gastgewerbe und Verkehr (G+H+I)	2,3	2,3	2,2	2,1	2,1
23	Finanzierung, Vermietung und Unternehmensdienstleister (J+K)	1,8	1,7	1,6	1,6	1,6
24	Öffentliche und private Dienstleister (L bis P)	2,7	2,7	2,6	2,7	2,6
Anteil an Insgesamt in %						
25	Insgesamt	100	100	100	100	100
	davon					
26	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei (A+B)	5,6	5,6	5,3	5,1	5,1
27	Produzierendes Gewerbe (C+D+E+F)	26,9	25,8	25,2	23,6	22,4
	darunter					
28	Baugewerbe (F)	15,2	14,0	13,3	11,6	10,7
29	Dienstleistungsbereiche (G bis P)	67,5	68,6	69,5	71,3	72,5
	davon					
30	Handel, Gastgewerbe und Verkehr (G+H+I)	23,6	24,1	24,3	23,9	24,2
31	Finanzierung, Vermietung und Unternehmensdienstleister (J+K)	9,7	10,2	10,6	11,2	11,4
32	Öffentliche und private Dienstleister (L bis P)	34,2	34,3	34,6	36,1	36,9

3. Arbeitsvolumen der Erwerbstätigen

Jahr	Deutschland	Mecklenburg-Vorpommern	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Arbeitsvolumen									
1998	56 010,2	1 207,0	7 379,9	8 892,9	2 358,4	1 704,1	554,3	1 514,6	4 283,6
1999	56 314,6	1 195,5	7 432,9	8 993,4	2 347,5	1 688,3	551,5	1 530,8	4 333,0
2000	56 699,9	1 170,5	7 580,3	9 077,8	2 364,2	1 665,5	554,4	1 548,5	4 399,8
2001	56 409,3	1 132,6	7 653,5	9 115,1	2 326,9	1 627,1	554,7	1 553,6	4 415,8
2002	55 790,7	1 104,8	7 633,9	9 087,8	2 288,6	1 576,9	551,5	1 532,3	4 386,5
Veränderung gegen									
1999	+ 0,5	- 0,9	+ 0,7	+ 1,1	- 0,5	- 0,9	- 0,5	+ 1,1	+ 1,2
2000	+ 0,7	- 2,1	+ 2,0	+ 0,9	+ 0,7	- 1,3	+ 0,5	+ 1,2	+ 1,5
2001	- 0,5	- 3,2	+ 1,0	+ 0,4	- 1,6	- 2,3	+ 0,1	+ 0,3	+ 0,4
2002	- 1,1	- 2,5	- 0,3	- 0,3	- 1,6	- 3,1	- 0,6	- 1,4	- 0,7
Anteil an									
1998	100	2,2	13,2	15,9	4,2	3,0	1,0	2,7	7,6
1999	100	2,1	13,2	16,0	4,2	3,0	1,0	2,7	7,7
2000	100	2,1	13,4	16,0	4,2	2,9	1,0	2,7	7,8
2001	100	2,0	13,6	16,2	4,1	2,9	1,0	2,8	7,8
2002	100	2,0	13,7	16,3	4,1	2,8	1,0	2,7	7,9
Arbeitsvolumen je Er									
1998	1 489	1 597	1 450	1 474	1 530	1 603	1 454	1 493	1 482
1999	1 479	1 573	1 444	1 472	1 523	1 582	1 450	1 497	1 481
2000	1 463	1 554	1 435	1 458	1 513	1 567	1 427	1 486	1 470
2001	1 450	1 542	1 428	1 450	1 497	1 554	1 416	1 477	1 459
2002	1 443	1 525	1 423	1 449	1 494	1 537	1 414	1 468	1 453
Veränderung gegen									
1999	- 0,7	- 1,5	- 0,5	- 0,2	- 0,5	- 1,3	- 0,2	+ 0,2	- 0,0
2000	- 1,1	- 1,2	- 0,6	- 0,9	- 0,7	- 1,0	- 1,6	- 0,7	- 0,8
2001	- 0,9	- 0,8	- 0,5	- 0,6	- 1,0	- 0,8	- 0,8	- 0,7	- 0,7
2002	- 0,5	- 1,1	- 0,4	- 0,1	- 0,2	- 1,1	- 0,1	- 0,6	- 0,4
Deutschland									
1998	100	107,3	97,4	99,0	102,8	107,6	97,6	100,3	99,5
1999	100	106,3	97,6	99,5	103,0	107,0	98,0	101,2	100,1
2000	100	106,2	98,1	99,6	103,4	107,1	97,5	101,6	100,5
2001	100	106,3	98,5	100,0	103,3	107,2	97,6	101,9	100,7
2002	100	105,7	98,6	100,4	103,6	106,5	98,0	101,7	100,7

in den Bundesländern 1998 bis 2002

Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Jahr
10	11	12	13	14	15	16	17	

in Millionen Stunden

4 888,0	11 717,3	2 478,1	712,7	3 114,7	1 750,7	1 752,3	1 701,7	1998
4 954,6	11 790,6	2 490,3	717,6	3 093,8	1 709,0	1 770,8	1 715,0	1999
5 032,6	11 936,0	2 513,3	717,7	3 026,6	1 642,9	1 787,2	1 682,7	2000
4 968,5	11 875,5	2 489,9	712,6	2 957,9	1 602,7	1 771,9	1 650,8	2001
4 951,9	11 705,7	2 475,7	702,9	2 888,0	1 561,3	1 743,9	1 599,0	2002

über dem Vorjahr in %

+ 1,4	+ 0,6	+ 0,5	+ 0,7	- 0,7	- 2,4	+ 1,1	+ 0,8	1999
+ 1,6	+ 1,2	+ 0,9	+ 0,0	- 2,2	- 3,9	+ 0,9	- 1,9	2000
- 1,3	- 0,5	- 0,9	- 0,7	- 2,3	- 2,4	- 0,9	- 1,9	2001
- 0,3	- 1,4	- 0,6	- 1,4	- 2,4	- 2,6	- 1,6	- 3,1	2002

Deutschland in %

8,7	20,9	4,4	1,3	5,6	3,1	3,1	3,0	1998
8,8	20,9	4,4	1,3	5,5	3,0	3,1	3,0	1999
8,9	21,1	4,4	1,3	5,3	2,9	3,2	3,0	2000
8,8	21,1	4,4	1,3	5,2	2,8	3,1	2,9	2001
8,9	21,0	4,4	1,3	5,2	2,8	3,1	2,9	2002

werbstätigen in Stunden

1 457	1 468	1 464	1 468	1 581	1 602	1 454	1 595	1998
1 453	1 452	1 452	1 450	1 559	1 579	1 452	1 577	1999
1 440	1 431	1 436	1 419	1 535	1 553	1 443	1 559	2000
1 421	1 414	1 419	1 402	1 516	1 541	1 427	1 545	2001
1 418	1 406	1 412	1 396	1 502	1 524	1 417	1 527	2002

über dem Vorjahr in %

- 0,3	- 1,1	- 0,8	- 1,2	- 1,4	- 1,4	- 0,1	- 1,1	1999
- 0,9	- 1,4	- 1,1	- 2,2	- 1,6	- 1,6	- 0,7	- 1,1	2000
- 1,3	- 1,2	- 1,2	- 1,2	- 1,3	- 0,7	- 1,1	- 0,9	2001
- 0,2	- 0,6	- 0,5	- 0,5	- 0,9	- 1,1	- 0,7	- 1,1	2002

= 100

97,8	98,6	98,3	98,6	106,2	107,6	97,6	107,1	1998
98,2	98,2	98,1	98,1	105,4	106,7	98,2	106,6	1999
98,4	97,8	98,2	97,0	104,9	106,1	98,6	106,5	2000
98,0	97,5	97,9	96,7	104,5	106,3	98,4	106,6	2001
98,3	97,5	97,8	96,7	104,1	105,6	98,2	105,9	2002